



NUKLEARMEDIZIN

Kriterien für die Erteilung einer Weiterbildungsbefugnis

Die Weiterbildungsordnung der Ärztekammer Schleswig-Holstein vom 5. Februar 2020 fordert für die Facharztweiterbildung Nuklearmedizin folgende Weiterbildungszeiten:

- ▶ 60 Monate Nuklearmedizin unter Befugnis an Weiterbildungsstätten, davon
 - ▶ können zum Kompetenzerwerb bis zu 12 Monate Weiterbildung in Radiologie erfolgen
 - ▶ können zum Kompetenzerwerb bis zu 6 Monate Weiterbildung in anderen Gebieten erfolgen

Der maximale Weiterbildungsumfang liegt somit bei 60 Monaten.

Für den Umfang der zu erteilenden Befugnis ist maßgebend, inwieweit die an Inhalt, Ablauf und Zielsetzung der Weiterbildung gestellten Anforderungen erfüllt werden können. Je nach Umfang der zu vermittelnden Inhalte/Elemente werden die Befugnisse zeitlich und inhaltlich abgestuft erteilt. Genauere Befugnis-kriterien nach 2020er Weiterbildungsordnung wurden bisher noch nicht festgelegt.

Begriffsbestimmungen, weitere Informationen und Erläuterungen zur grundsätzlichen Befugniserteilung finden Sie auf einem separaten Merkblatt. Die Besonderheiten in der Facharztkompetenz Nuklearmedizin sind:

- ▶ Die Inhalte der Zusatz-Weiterbildungen **Nuklearmedizinische Diagnostik für Radiologen** ist integraler Bestandteil der Weiterbildung zum Facharzt für Nuklearmedizin.
Sofern auch die Nuklearmedizinische Diagnostik für Radiologen weitergebildet werden soll, ist eine separate Antragstellung erforderlich, da es einen Unterschied macht, ob eine Zusatz-Weiterbildung in kürzerer Zeit absolviert wird, oder ob die Inhalte im Rahmen einer gesamten Facharztweiterbildung über mehrere Jahre vermittelt werden.
Bitte füllen Sie hierfür ggf. das Formular ab Seite 9 aus.

Stand: 05.04.2023

Leistungsnachweis Nuklearmedizin

Name, Vorname Antragsteller:

Weiterbildungsstätte:

Berichtszeitraum (ein Jahr):

Bitte beachten Sie:

Geben Sie, wenn erforderlich (s. Symbol „→“), die Leistungszahl des o. g. Berichtszeitraums an. Es gilt die Leistungszahl der gesamten Stätte (nicht Ihre eigene).

* Inhalte ohne eine Elementnummer haben keinen Einfluss auf den zeitlichen Befugnisumfang.

** KM: Kognitive und Methodenkompetenz (Der Weiterzubildende muss diesen Inhalt am Ende seiner Weiterbildungszeit systematisch einordnen und erklären können)

H: Handlungskompetenz (Der Weiterzubildende muss diesen Inhalt am Ende seiner Weiterbildungszeit selbstverantwortlich durchführen können)

Bitte kreuzen Sie nur dann „Ja“ an, wenn eine vollständige Handlungskompetenz vermittelt werden kann (= eLogbuch Stufe 2 - „selbständig durchführen können“).

Element	*	Folgende Weiterbildungsinhalte gemäß den Bestimmungen der WBO werden von mir/uns während der Weiterbildung vermittelt:	Ja	Nein	Leistungszahl im o. g. Berichtszeitraum	Nachweis durch
		Übergreifende Inhalte der Facharzt-Weiterbildung Nuklearmedizin				
1	KM	Wesentliche Gesetze, Verordnungen und Richtlinien	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-	Verbindliche Selbstauskunft
2	KM	Medizinische Auswirkungen von Strahlenunfällen und deren Behandlung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-	Verbindliche Selbstauskunft
		Strahlenphysik, Strahlenbiologie und Messtechnik				
3	KM	Grundlagen der Strahlenbiologie, Strahlenphysik und Messtechnik, insbesondere Dosisbegriffe und physikalische und biologische Dosimetrien	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-	Verbindliche Selbstauskunft
4	H	Durchführung von Dosimetrien	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-	Verbindliche Selbstauskunft
5	KM	Prinzipien der nuklearmedizinischen Bildentstehung, insbesondere der Detektortechnik, des Tracerprinzips und der Gammaskpektrometrie	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-	Verbindliche Selbstauskunft
		Strahlenschutz				
6	H	Indikationsstellung für nuklearmedizinische Untersuchungs- und Behandlungsverfahren, auch in Abgrenzung zu radiologischen Verfahren	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-	Verbindliche Selbstauskunft
7	KM	Besonderheiten der nuklearmedizinischen Diagnostik im Kindes- und Jugendalter, insbesondere	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-	Verbindliche Selbstauskunft

		Auswahl und Dosierung der Radiopharmaka				
8	KM	Prinzipien der ionisierenden und nichtionisierender Strahlung und des Strahlenschutzes bei der Anwendung am Menschen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-	Verbindliche Selbstauskunft
9	KM	Reduktionsmöglichkeiten der medizinisch indizierten Strahlenexposition in der Diagnostik	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-	Verbindliche Selbstauskunft
10	KM	Grundlagen des Strahlenschutzes beim Patienten und bei Begleitpersonen sowie beim Personal einschließlich der Personalüberwachung und des baulichen und apparativen Strahlenschutzes	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-	Verbindliche Selbstauskunft
11	KM	Diagnostische Referenzwerte	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-	Verbindliche Selbstauskunft
12	KM	Qualitätssicherung und Aufzeichnungspflichten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-	Verbindliche Selbstauskunft
		Voraussetzungen zur Erlangung der erforderlichen Fachkunden im gesetzlich geregelten Strahlenschutz				
		Folgende Kurse hat der Weiterzubildende abzuleisten, um diesen Inhalt zu erfüllen:				
		▶ Teilnahme an einem 8-stündigen Kurs zum Erwerb der Kenntnisse im Strahlenschutz, davon 4 Stunden theoretische Unterweisung, der praktische Teil der Kenntnisvermittlung erfolgt vor Ort durch eine/n Ärztin/Arzt mit der erforderlichen Fachkunde im Strahlenschutz. Sie ist Voraussetzung für den Beginn des Sachkundeerwerbs und für den Besuch der Grund- und Spezialkurse.				
		▶ Teilnahme an einem 24-stündigen Grundkurs.				
		▶ Teilnahme an einem 20-stündigen Spezialkurs im Strahlenschutz (Diagnostik).				
		▶				
		<input type="checkbox"/> Hiermit wird bestätigt, dass die/der in Weiterbildung befindliche Ärztin/Arzt freigestellt und die Kurse finanziert werden. <small>(Nur dann gilt dieses Element als erfüllt.)</small>				
		Radiopharmazie				
14	H	Radiopharmaka-Markierungen einschließlich KIT-Präparation mit α -, β - und γ -Strahlern, von PET-Tracern unter Berücksichtigung rechtlicher Vorgaben		→	<input type="text"/>	Verbindliche Selbstauskunft
15	KM	Umgang mit offenen radioaktiven Stoffen (Radionukliden) und markierten Radiopharmaka einschließlich der Qualitätskontrolle	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-	Verbindliche Selbstauskunft
16	KM	Umgang mit Hybrid-Sonden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-	Verbindliche Selbstauskunft
		Kontrastmittel				
17	KM	Pharmakologie, Indikationen und Kontraindikationen zur Kontrastmittelgabe in der Diagnostik einschließlich gewebespezifischer Kontrastmittel und deren Kinetik	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-	Verbindliche Selbstauskunft
18	KM	Grundlagen radiologischer Kontrastmittel	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-	Verbindliche Selbstauskunft

Gerätetechnik					
19	H	Konstanz- bzw. Zustandsprüfungen	→		Verbindliche Selbstauskunft
20	KM	Gerätebezogene Qualitätssicherungsmaßnahmen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	- Verbindliche Selbstauskunft
21	KM	Grundlagen der Bild- und Datenverarbeitung und deren Archivierung einschließlich Datenakquisition und MRT-Sequenzauswahl	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	- Verbindliche Selbstauskunft
22	KM	Prinzipien der Bilddatennachverarbeitung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	- Verbindliche Selbstauskunft
23	KM	Physikalische Grundlagen und praktische Anwendung der Gammakamera und -sonde, der SPECT, PET, CT, MRT und fMRT, Magnetspektroskopie (MRS) sowie der Sonographie	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	- Verbindliche Selbstauskunft
Nuklearmedizinische Befunderstellung					
24	H	Befundinterpretation unter Berücksichtigung der Quantifizierung und Bewegungsanalyse sowie Erkennung inzidenteller Befunde	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	- Verbindliche Selbstauskunft
25	H	Technische Verfahren zur Planung von nuklearmedizinischen Untersuchungen und zur Schwächungskorrektur von nuklearmedizinischen Bilddaten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	- Verbindliche Selbstauskunft
26	KM	Einfluss von Begleiterkrankungen auf die Tracer-Kinetik	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	- Verbindliche Selbstauskunft
Immunologische Labordiagnostik					
27	H	Durchführung und Auswertung immunometrischer Assays einschließlich Qualitätskontrolle, insbesondere RIA, IRMA, LIA, FIA, EIA	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	- Verbindliche Selbstauskunft
28	KM	Immunologische in-vitro-Testverfahren, z. B. Bestimmung von Tumormarkern	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	- Verbindliche Selbstauskunft
Entzündungen/Infektionen					
29	H	Dreiphasen-Skelettszintigraphie	→		Verbindliche Selbstauskunft
30	H	Entzündungsszintigraphie, auch mittels Positronen-Emissions-Tomographie (PET) bzw. PET in Hybridtechnik	→		Verbindliche Selbstauskunft
31	KM	Diagnostik bei entzündlichen und infektiösen Erkrankungen, insbesondere des Skelett- und Gefäßsystems sowie bei Organ- und Weichteilinfekten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	- Verbindliche Selbstauskunft
32	KM	Bedeutung der Positronen-Emissions-Tomographie (PET)- bzw. der PET/CT-Diagnostik	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	- Verbindliche Selbstauskunft
Erkrankungen der Schilddrüse					

33	KM	Prävalenz, Prophylaxe, Symptomatik, diagnostische Algorithmen, Labordiagnostik, Therapie und Nachsorge sowie Medikation von benignen, malignen und entzündlichen Schilddrüsenerkrankungen einschließlich deren Funktionsstörungen, auch in der Schwangerschaft	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-	Verbindliche Selbstauskunft
34	H	Sonographie der Schilddrüse	→		<input type="text"/>	Verbindliche Selbstauskunft
35	H	Sonographie der Halsweichteile	→		<input type="text"/>	Verbindliche Selbstauskunft
36	H	Schilddrüsenszintigraphie	→		<input type="text"/>	Verbindliche Selbstauskunft
37	H	Feinnadelpunktion	→		<input type="text"/>	Verbindliche Selbstauskunft
Endokrine Erkrankungen						
38	KM	Prävalenz, Symptomatik, diagnostische Algorithmen und Labordiagnostik der endokrinen Erkrankungen einschließlich deren Funktionsstörungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-	Verbindliche Selbstauskunft
39	H	Szintigraphie endokriner Organe, insbesondere Nebenschilddrüse und Nebenniere	→		<input type="text"/>	Verbindliche Selbstauskunft
Zentrales Nervensystem						
40	KM	Diagnostik von Erkrankungen des zentralen Nervensystems, insbesondere Morbus Parkinson, Multisystematrophie, Demenzerkrankungen, Zerebrovaskuläre Insuffizienz und fokale Prozesse	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-	Verbindliche Selbstauskunft
41	H	Nuklearmedizinische Untersuchungen des zentralen Nervensystems einschließlich Hirnrezeptor-PET	→		<input type="text"/>	Verbindliche Selbstauskunft
42	H	Hirnperfusionsszintigraphie	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-	Verbindliche Selbstauskunft
43	KM	Verfahren zur Feststellung des endgültigen, nicht behebbaren Ausfalls der Gesamtfunktion des Großhirns, des Kleinhirns und des Hirnstamms	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-	Verbindliche Selbstauskunft
Skelett- und Gelenksystem						
44	KM	Diagnostik von Erkrankungen des Skelett- und Gelenksystems, insbesondere Arthrose/Arthritis, Prothesenlockerung und -infekt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-	Verbindliche Selbstauskunft
45	H	Nuklearmedizinische Untersuchungen des Skelett- und Gelenksystems	→		<input type="text"/>	Verbindliche Selbstauskunft
Kardiovaskuläres System						
46	KM	Diagnostik von Erkrankungen des kardiovaskulären Systems, insbesondere Koronare Herzkrankheit,	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-	Verbindliche Selbstauskunft

		Herzinsuffizienz, Myokardinfarkt und Innervationsstörung				
47	H	Nuklearmedizinische Untersuchungen des kardiovaskulären Systems, insbesondere Myokardperfusionsszintigraphie mit körperlicher oder medikamentöser Belastung einschließlich quantifizierter Auswertung	→			Verbindliche Selbstauskunft
Respirationssystem						
48	KM	Diagnostik von Erkrankungen des Respirationssystems, insbesondere bei Lungenarterienembolie und präoperativer Lungenfunktionsüberprüfung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-	Verbindliche Selbstauskunft
49	H	Nuklearmedizinische Untersuchungen des respiratorischen Systems, insbesondere Lungenperusions- und -ventilationsszintigraphie	→			Verbindliche Selbstauskunft
Gastrointestinaltrakt						
50	KM	Diagnostik von Erkrankungen des Gastrointestinaltraktes, insbesondere Motilitätsstörungen des Magen-Darmtraktes und Blutungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-	Verbindliche Selbstauskunft
51	H	Szintigraphie des Gastrointestinaltraktes	→			Verbindliche Selbstauskunft
52	KM	Prinzipien der Leberfunktionsszintigraphie und der Szintigraphie mit radioaktiv markierten Erythrozyten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-	Verbindliche Selbstauskunft
Urogenitalsystem						
53	KM	Diagnostik von Erkrankungen des Urogenitalsystems, insbesondere bei Abflussbehinderungen, Anlagestörungen und zur Bestimmung der Nierenfunktion (Clearance-Bestimmung) auch als Captopril-Szintigraphie	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-	Verbindliche Selbstauskunft
54	H	Nuklearmedizinische Untersuchungen des Urogenitalsystems, insbesondere Nierenfunktionsszintigraphie	→			Verbindliche Selbstauskunft
55	H	Richtungsweisende sonographische Untersuchungen des Retroperitoneums und der Urogenitalorgane	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-	Verbindliche Selbstauskunft
Hämatologie/Lymphatisches System						
56	KM	Diagnostik von Erkrankungen des hämatologischen und lymphatischen Systems	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-	Verbindliche Selbstauskunft
57	H	Sentinel-Lymphknotenszintigraphie	→			Verbindliche Selbstauskunft
Tumordiagnostik						

58	KM	Diagnostik onkologischer Erkrankungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-	Verbindliche Selbstauskunft
59	H	Interdisziplinäre Indikationsstellung, Durchführung und Befunderstellung von Positronen-Emissions-Tomographie (PET) und PET im Rahmen von Hybridtechniken (PET/CT und PET/MRT) verschiedener Tumorentitäten	→			Verbindliche Selbstauskunft
60	H	Tumorspezifische und unspezifische Szintigraphie, planare Szintigraphie, SPECT, Ganzkörperszintigraphie	→			Verbindliche Selbstauskunft
61	H	Richtungsweisende Sonographie des Abdomens	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-	Verbindliche Selbstauskunft
Magnetresonanztomographie einschließlich Magnetresonanzspektroskopie						
62	H	Indikationsstellung und Befundinterpretation von MRT-Untersuchungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-	Verbindliche Selbstauskunft
63	KM	Auswahl und mögliche Modifikation von Sequenzprotokollen für alle Körperregionen und untersuchungstypischen Techniken und Verfahren einschließlich der Wahl der geeigneten Kontrastmittel	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-	Verbindliche Selbstauskunft
64	KM	Prinzipien von Magnetfeldstärke, Gradientenstärke, Orts- und Zeitauflösung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-	Verbindliche Selbstauskunft
65	KM	Gerätebezogene Sicherheitsvorschriften in Bezug auf Personal und Patienten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-	Verbindliche Selbstauskunft
66	KM	Typische Artefakte in der MRT und ihre Ursachen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-	Verbindliche Selbstauskunft
67	KM	Grundlagen der Gefäßdarstellung und funktioneller MRT-Techniken	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-	Verbindliche Selbstauskunft
68	KM	Prinzipien der Spektroskopie und spektroskopischen Bildgebung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-	Verbindliche Selbstauskunft
69	KM	Indikation für PET/MRT im Kontext multimodaler Bildgebung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-	Verbindliche Selbstauskunft
70	KM	Besonderheiten der MRT-basierten Erstellung der Schwächungskorrekturmatrix und die Bedeutung für die PET-Quantifizierung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-	Verbindliche Selbstauskunft
Therapie mit Radioisotopen und Radiopharmaka						
71	H	Festlegung der therapeutischen Dosis	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-	Verbindliche Selbstauskunft
72	KM	Auswahl und Bewertung von Dosiskonzepten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-	Verbindliche Selbstauskunft
73	KM	Toxizitätsermittlung und -prävention	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-	Verbindliche Selbstauskunft
74	KM	Kombinationstherapien, z. B. Behandlung mit Tyrosinkinaseinhibitoren	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-	Verbindliche Selbstauskunft

Radiojodtherapie benigner Schilddrüsenerkrankungen						
75	KM	Therapieoptionen benigner Schilddrüsenerkrankungen, insbesondere der funktionellen Autonomie und der Autoimmunthyreopathien	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-	Verbindliche Selbstauskunft
76	H	Therapie benigner Schilddrüsenerkrankungen	→			Verbindliche Selbstauskunft
77	H	Durchführung und Auswertung von Radiojodtests	→			Verbindliche Selbstauskunft
Radiojodtherapie maligner Schilddrüsenerkrankungen						
78	KM	Therapieoptionen maligner Schilddrüsenerkrankungen, insbesondere differenzierter Schilddrüsenkarzinome	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-	Verbindliche Selbstauskunft
79	H	Therapie maligner Schilddrüsenerkrankungen	→			Verbindliche Selbstauskunft
Selektive radionuklidbasierte Tumorthherapie						
80	KM	Therapieoptionen onkologischer Erkrankungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-	Verbindliche Selbstauskunft
81	H	Selektive radionuklidbasierte Therapie	→			Verbindliche Selbstauskunft
82	KM	Selektive interne Radiotherapie (SIRT), Peptidradiorezeptorthherapie (PRRT), Therapieverfahren mit ⁹⁰ Yttrium und Radioimmuntherapie (RIT)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-	Verbindliche Selbstauskunft
Sonstige radionuklidbasierte Therapien						
83	KM	Alternative Verfahren zu Radiosynoviorthese (RSO), Radionuklidtherapie von Knochenmetastasen und endovaskuläre Brachytherapie (EVBT)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-	Verbindliche Selbstauskunft

 Ort, Datum, Unterschrift/en aller Antragsteller

Bitte füllen Sie diese Tabelle nur aus, wenn Sie auch separat die Zusatz-Weiterbildung weiterbilden möchten.

Antrag auf Erteilung der Weiterbildungsbefugnis für die Zusatz-Weiterbildung Nuklearmedizinische Diagnostik für Radiologen

Name, Vorname Antragsteller:

Weiterbildungsstätte:

Ich beantrage die Befugnis

alleine

gemeinsam mit

Die Weiterbildungsordnung der Ärztekammer Schleswig-Holstein vom 5. Februar 2020 fordert für die Zusatzbezeichnung Nuklearmedizinische Diagnostik für Radiologen folgende Weiterbildungszeiten:

► 24 Monate Nuklearmedizinische Diagnostik für Radiologen unter Befugnis an Weiterbildungsstätten

Es ist ein separater Weiterbildungsplan einzureichen.

Die zu vermittelnden Inhalte finden sich bereits in der oben stehenden Tabelle und können zudem auch der Weiterbildungsordnung und den Richtlinien zur Weiterbildungsordnung entnommen werden.

Ort, Datum, Unterschrift/en aller Antragsteller



ALLGEMEINE INHALTE DER WEITERBILDUNG FÜR ABSCHNITT B

unter Berücksichtigung gebietsspezifischer Ausprägungen Stand: 12.06.2024

Name, Vorname Antragsteller:

Weiterbildungsstätte:

*KM: Kognitive und Methodenkompetenz (Der Weiterzubildende muss diesen Inhalt am Ende seiner Weiterbildungszeit systematisch einordnen und erklären können)

H: Handlungskompetenz (Der Weiterzubildende muss diesen Inhalt am Ende seiner Weiterbildungszeit selbstverantwortlich durchführen können)

*	Folgende Weiterbildungsinhalte gemäß den Bestimmungen der WBO werden von mir/uns während der Weiterbildung vermittelt:	Ja	Nein
	Grundlagen		
KM	Ethische, wissenschaftliche und rechtliche Grundlagen ärztlichen Handelns	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
H	Vertiefung und Stärkung berufsspezifischer Haltungen zum Wohl des Patienten, die auf ärztlicher Expertise, anerkannten ethischen Grundsätzen, Kommunikativität, Kollegialität und präventivem Engagement beruhen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
H	Vertiefung der Kommunikation im Behandlungskontext des Patienten unter Einbezug seiner Werte und Bedürfnisse im Rahmen einer partizipativen Entscheidungsfindung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
KM	Grundlagen ärztlicher Begutachtung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
H	Maßnahmen der Qualitätssicherung und des Qualitätsmanagements einschließlich des Fehler- und Risikomanagements sowie Anwendung von Leit- und Richtlinien	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
KM	Grundlagen der Transplantationsmedizin und Organisation der Organspende	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
KM	Ökonomische und strukturelle Aspekte des Gesundheitswesens	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

H	Hygienemaßnahmen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
H	Ärztliche Leichenschau	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Patientenbezogene Inhalte			
H	Management (nosokomialer) Infektionen mit multiresistenten Erregern	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
H	Beratung über präventive und rehabilitative Maßnahmen einschließlich der Verordnung von Heil- und Hilfsmitteln sowie Indikationsstellung und Überwachung physikalischer Therapiemaßnahmen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
H	Situationsgerechte ärztliche Gesprächsführung einschließlich der Beratung von Angehörigen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
H	Aufklärung und Befunddokumentation	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
H	Durchführung einer strukturierten Patientenübergabe	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
KM	Psychosomatische Grundlagen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
KM	Psychosoziale, umweltbedingte und interkulturelle Einflüsse auf die Gesundheit sowie Zusammenhang zwischen Krankheit und sozialem Status	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
KM	Auswirkungen des Klimawandels auf die Gesundheit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
KM	Besondere Situationen bei der Betreuung von Schwerstkranken und Sterbenden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
H	Therapieentscheidungen am Lebensende einschließlich Angehörigengespräche	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
KM	Symptome der Verletzung von körperlicher und/oder psychischer Integrität	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
H	Beurteilung von Besonderheiten der Erkrankungen und Einschränkungen im Alter	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
KM	Genderaspekte und Aspekte der Geschlechtsidentität	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
KM	Digitalisierung im Kontext ärztlichen Handelns (Interaktion, Diagnostik, Therapiemanagement)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
H	Beurteilung und Einsatz digitaler Anwendungen für Anamnese, Diagnostik und Therapie	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Behandlungsbezogene Inhalte			
KM	Ätiologie, Pathophysiologie und Pathogenese von Krankheiten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
H	Medizinische Notfallsituationen, insbesondere lebensrettende Sofortmaßnahmen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

KM	Seltene Erkrankungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
H	Pharmakotherapie, Pharmakovigilanz und Arzneimitteltherapiesicherheit sowie Arzneimittelmissbrauch	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
H	Schmerzprävention und allgemeine Schmerztherapie bei akuten und chronischen Schmerzen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
H	Interdisziplinäre und interprofessionelle Zusammenarbeit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
H	Impfwesen/Durchführung von Schutzimpfungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
H	Beurteilung von Besonderheiten bei der Betreuung von Patienten mit Behinderungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Technisch-diagnostische Inhalte im Zusammenhang mit gebietsspezifischen Fragestellungen			
KM	Präanalytik und labortechnisch gestützte Nachweisverfahren	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
H	Point-of-Care-Diagnostik mit visueller oder apparativer Ausstattung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
H	Indikationsstellung und Befundinterpretation des krankheitsbezogenen Basislabors	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
H	Interdisziplinäre Indikationsstellung zur weiterführenden Diagnostik einschließlich der Differentialindikation und Interpretation bildgebender Befunde	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

 Ort, Datum, Unterschrift/en aller Antragsteller